

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Volksfreund. 1901-1932 1912

22 (26.1.1912)

Volkstfreund

Tageszeitung für das werktätige Volk Badens.

Ausgabe täglich mit Ausnahme Sonntags und der gesetzlichen Feiertage.
Abonnementspreis: Ins Haus, durch Träger zugestellt, monatlich 75 Pf., vierteljährlich 2,25 M. In der Expedition und in den Ablagen abgeholt, monatlich 65 Pf. Bei der Post bestellt und dort abgeholt 2,10 M., durch den Briefträger ins Haus gebracht 2,52 M. vierteljährlich

Redaktion: Luisenstr. 24, Tel.-Nr. 481
 Sprechstunde nur von 1/2 12—1/2 1 Uhr.
Expedition: Luisenstr. 24, Tel.-Nr. 128
 Postfach-Conto Nr. 2650

Inserate: die einspaltige, kleine Zeile, oder deren Raum 20 Pfg. Lokal-Inserate billiger. Bei größeren Aufträgen Rabatt. Schluß der Inseraten-Annahme für die nächste Nummer vorm. 1/2 9 Uhr. Größere Inserate müssen tags zuvor, spätestens 3 Uhr nachm., aufgegeben sein.
 Geschäftsstunden der Expedition: Vormittags 7 bis abends 1/2 7 Uhr.

Druck und Verlag:
 Buchdruckerei G e d & C o., Karlsruhe.

Verantwortl. für Leitartikel, Deutsche Politik, Ausland, Bad., Politik, Aus der Partei, Gewerkschaftliches, Neues vom Tage und Letzte Nachrichten: Hermann Rabel;
 für den übrigen Inhalt: Hermann Winter; beide in Karlsruhe.

Für den Inseratenteil verantwortl.:
 Karl Ziegler in Karlsruhe.

110 Sozialdemokraten gewählt,

das ist das Schlussergebnis der Reichstagswahlen. Wir siegten bei den gestrigen Stichwahlen noch in folgenden 11 Kreisen:

Potsdam-Osthavelland gewählt Dr. Liebknecht	Grünberg gewählt Davidsohn
Dortmund " Dr. Erdmann	Sorau " Schumann
Altena-Iserlohn " Spiegel	Elberfeld " Ebert
Striegau " Feldmann	Lennepe " Dittmann
Kalau " Wels	Düsseldorf " Haberland
Nordhausen gewählt Dr. Cohn.	

Der schwarzblaue Block niedergegessen.

Das heikumschrittene Ziel, dem volksverräterischen Schnapsblock eine Niederlage zu bereiten, ist gelungen. Von den 32 Stichwahlen, welche gestern stattgefunden haben, und von welchen der schwarz-blaue Block an 22 beteiligt war, vermochten das Zentrum nur 2, die Konservativen 1, die Reichspartei 2 Mandate zu erobern. Geradezu glänzend hat wieder die Sozialdemokratie abgeschnitten. Von den 21 Stichwahlen, an welchen unsere Partei beteiligt war, sind wir in 11 Sieger geblieben, so daß die sozialdemokratische Fraktion im künftigen Reichstag über 110 Mandate verfügt. Die Nationalliberalen und Fortschrittler haben sich gestern sehr gut gehalten. Leider haben wir den schmerzlichen Verlust von Bochum zu verzeichnen, wo unser trefflicher Genosse H u e den von den Nationalliberalen aufgestellten und vom Zentrum in der Stichwahl unterstützten gelben Grubenarbeiter S e d m a n n unterlegen ist. Diefem Verlust stehen aber eine ganze Reihe wertvoller Gewinne im Industriegebiet gegenüber.

Der künftige Reichstag wird sich wie folgt zusammensetzen:

Sozialdemokraten	110
Zentrum	93
Nationalliberale	45
Fortschrittler	42
Konservative	42
Polen	18
Wirtschaftliche Vereinigung	13
Reichspartei	14
Welfen	5
Elßässer	5
Lothringer	2
Bayerischer Bauernbund	3
Deutscher Bauernbund	2
Däne	1
Wilde	2
Zusammen	397

Der schwarzblaue Block (Zentrum, Konservative, Reichspartei und Polen) verfügte im letzten Reichstag über 228 Mandate, jetzt nur noch über 180. Im ganzen haben verloren: die Konservativen 17, das Zentrum 10, die Wirtschaftliche Vereinigung 8 und die Polen 2 Mandate. Als stärkste Fraktion zieht die Sozialdemokratie in den Reichstag.

Eine Linkemehrheit ist nicht zustande gekommen, aber auch die Rechte verfügt über keine Mehrheit, so daß von einer grundlegenden Veränderung in der deutschen Politik noch immer keine Rede sein kann. Immerhin aber ist ein sehr starker Rückenschritt zu verzeichnen. Inwiefern das Resultat der jetzt abgeschlossenen Reichstagswahlen einen politischen Niederschlag finden wird, ist schwer zu bestimmen. Zweifellos wird sich aber der starke Einfluß der Sozialdemokratie geltend machen. Der Liberalismus steht jetzt wieder vor einem Scheideweg. Es wäre zu wünschen und zu hoffen, daß er sich endlich aufrafft. Je früher und je energischer er es tut, um so besser für ihn.

Mit Stolz und hoher Befriedigung kann die Sozialdemokratie auf den Wahlkampf zurückblicken, den sie mit

glänzendem Erfolg bestanden hat. Ueber 110 Wahlkreise flattert die rote Fahne und in Dutzenden hat es des geschlossenen Zusammenhaltens aller andern Parteien bedurft, um unsern Sieg noch einmal zu verhindern. Noch ein solcher Schlag und die Reaktion hat in Deutschland abgewirtschaftet.

Hoch die Sozialdemokratie!

Resultate der Reichstags-Stichwahl vom 25. Januar.

Lennepe-Remscheid: (Bisher Fortschritt.) Gewählt: Dittmann (Soz.).
 Essen: (Bisher Zentr.) Gewählt: Giesberts (Zentr.).
 Schönau-Girschberg: (Bisher Fortschritt.) Gewählt Dr. Altsch (Fortschr.).
 Nordhausen: (Bisher Fortsch.) Gewählt Dr. Cohn (Soz.).
 Frankfurt a. d. O.-Lebus: (Bisher Soz.) Gewählt Dr. Voller (Nat.).
 Querfurt-Merseburg: (Bisher Konf.) Gewählt Koch (Fortschr.).
 Mülheim (Ruhr)-Duisburg: (Bisher Soz.) Gewählt Dr. Wötiger (Nat.).
 Liebenwerda-Torgau: (Bisher Natl.) Gewählt Dr. Ortman (Natl.).
 Sangerhausen: (Bisher Reichsp.) Gewählt Varnhoff (Natl.).
 Landsberg-Solbin: (Bisher Konf.) Gewählt Holtzschke (Konf.).
 Elberfeld-Barmen: (Bisher Reichsp.) Gewählt Ebert (Soz.).
 Potsdam: (Bisher Konf.) Gewählt Dr. Liebknecht (Soz.).
 Lüben-Bunzlau: (Bisher Fortsch.) Gewählt Dr. Doormann (Fortschr.).
 Grünberg-Freystadt: (Bisher Konf.) Gewählt Davidsohn (Soz.).
 Guben-Lübben: (Bisher Natl.) Gewählt Prinz Schönau (Natl.).
 Sorau-Torß: (Bisher Natl.) Gewählt Schumann (Soz.).
 Jülichau-Krossen: (Bisher Reichsp.) Gewählt Bruckhoff (Fortschr.).
 Dortmund: (Bisher Soz.) Gewählt Dr. Erdmann (Soz.).
 Düsseldorf: (Bisher Soz.) Gewählt Haberland (Soz.).
 Kalau-Ludau: (Bisher Konf.) Gewählt Wels (Soz.).
 Striegau-Schweidnitz: (Bisher Konf.) Gewählt Feldmann (Soz.).
 Altena-Iserlohn: (Bisher Fortsch.) Gewählt Spiegel (Soz.).
 Marienburg-Elbing: (Bisher Konf.) Gewählt Schröder (Reichsp.).
 Osabrück: (Bisher Zentr.) Gewählt Stoebe (Natl.).
 Bochum-Gelsenkirchen: (Bisher Soz.) Gewählt Sedemann (Natl.).
 Mils-Rees: (Bisher Zentr.) Gewählt Dr. Bell Zentr.).
 Schwet: (Bisher Pole.) Gewählt v. Galem (Reichsp.).
 Krotzschin: (Bisher Pole.) Gewählt v. Trzcinski (Pole.).
 Wlogau: (Bisher Fortsch.) Gewählt Dr. v. List.
 Liegnitz: (Bish. Fortsch.) Gewählt Fischbeck (Fortschr.).
 Oppeln: (Bisher Pole.) Gewählt Brandes (Pole.).
 Salzwedel-Garbeflegen: (Bish. Konf.) Gew. Dr. Böhme (mit. Bauernbund).
 Schweinitz-Wittenberg: (Bisher Fortsch.) Gewählt Dohse (Fortschr.).

Das Wahl-Ergebnis.

	Frühere Stärke	Jetzige Stärke	Gewinne	Verluste
Sozialdemokraten	53	110	69	12
Zentrum	103	93	5	15
Konservative	59	42	6	23
Nationalliberale	51	45	26	30
Fortschrittliche Volkspartei	49	42	14	21
Polen	20	18	1	3
Wirtschaftl. Bgg. u. Antif.	21	13	3	10
Reichspartei	25	14	5	16
Welfen	1	5	5	1
Elßässer	8	5	2	2
Lothringer	2	2	1	1
Bayerischer Bauernbund	—	3	3	—
Bauernbund	—	2	1	—
Dänen	1	1	—	—
Wilde	6	2	2	5

Die Präsidentenfrage.

Die Berliner nationalliberale „Nationalzeitung“ will wissen, daß der sozialdemokratischen Reichstagsfraktion der Anspruch auf die erste Vizepräsidentenstelle zuerkannt werden wird — ohne Auflegung höslicher Repräsentationspflichten. Als erster roter Vizepräsident soll Genosse Dietz aussersehen sein.

Da die sozialdemokratische Fraktion, so wenig wie andere Reichstagsfraktionen, bisher zusammengetreten ist, hängen die Angaben der „Nationalzeitung“ völlig in der Luft. Es lohnte sich auch kaum, sie zu registrieren, wenn nicht aus ihnen der Wunsch hervorleuchtete, die Sozialdemokratie möge den Anspruch auf das Reichstagspräsidium, den sie als stärkste Fraktion zu erheben berechtigt ist, auf die nationalliberale Partei übertragen. Sie übersteht, daß die Voraussetzung für die Ausführung dieses Planes, mag man sonst über ihn denken, wie man will, die endgültige und vollständige Zurückdrängung der schwarz-blauen Parteien in die Minderheit ist. Gerade die nationalliberale Partei hat aber, wenigstens im Norden und im industriellen Westen, ihr möglichstes getan, um die schwarz-blauen Parteien auf Kosten der Sozialdemokratie zu stärken. Die Nationalliberalen fügen selber dem Präsidentenstuhl die Weine ab, auf den sie einen der ihren zu plazieren gedenken.

Albert Träger Alterspräsident. Wie die „Kreuztg.“ ausgerechnet hat, wird der über 80 Jahre alte fortschrittliche Abgeordnete von Barel-Feber, Herr Albert Träger, als Alterspräsident im Reichstag, am 7. Februar den Vorsitz führen.

Aus der Stadt.

„Ein Mordspatriot“.

Zu unserm Artikel in gestriger Nummer „Ein Mordspatriot“ erklärt Herr Kohlenhändler A. Thoma, Augustenstr. 49, daß die in besagter Zuchtschrift enthaltenen Behauptungen, daß er in der „Walhalla“ seine Freude darüber geäußert hätte, daß die Sozialdemokratie unterlegen sei, und daß „jeder Sozialdemokrat totgeschossen gehöre“ auf Unwahrheit beruhen.

Der Rezitationsabend der Freien Jugend

Der am Mittwoch im Rebenzimmer der „Wacht am Rhein“ stattfand, hatte viele Zuhörer sowie auch ältere Genossen herbeigeholt. Der Rezitator war der bekannte, in Arbeiterkreisen so beliebte Schauspieler Herr Wallotte aus Berlin.

Naturfreunde.

Sonntag, 28. Jan.: Um 7 Uhr ab Hauptbahnhof nach Bruchhausen, Schlittenbach, Pfaffenbrunnen, Speßart, Albtal, Etlingen. Gehzeit 5 Stunden. Fahrpreis 45 Pf. — Das Naturfreundehaus ist bereits Samstags, 27. Jan., früh geöffnet.

Vieh- und Fleischpreise im Jahre 1911.

Der Durchschnittspreis für 1 Pfd. Schlachtgewicht betrug: Ochsen 86,1—94 s (1910 80,2—87,2 s), Kühe 63,8—76,3 s (68,8—68,2 s), Kinder 90,2 s (83,8—86,3), Ferkel 78,7 bis 84,8 s (72—77,3 s), Kälber 93,6—102,8 s (90,8—99,8 s) und Schweine 62,5—64,5 s (70,5—72,5 s).

Selbstmord? Von dem Blattnummer einer Holzhandlung am Rheinhafen wurde gestern Abend am Nordbrücken ein Mann beobachtet, der den Eindruck eines Geisteskranken machte und vermutlich die Absicht hatte, sich zu ertränken.

Bei den diesjährigen Festhalle-Maskenbällen wird der Besuch der oberen Galerie, wozu Masken bekanntlich keinen Zutritt haben, insofern erleichtert, als der Preis der Galeriekarten von 4,50 Mk. auf 2 Mk. herabgesetzt wird.

Letzte Nachrichten.

Die Kommission für Eisenbahnen und Straßen

Nach in ihrer gestrigen Sitzung die Verteilung einer Anzahl Berichte und Referate vor. Es wurden zugewiesen: Die Petition von Mörsh und Neuburgweiler wegen Erstellung eines Bahnhofs mit Güterstation an den Abg. Weber (Soz.); die Petition von Waldshut und Tiengen wegen Erbauung einer Lokalbahn an den Abg. Göhring (natl.); die Petition des Stadtrats Pforzheim wegen einer Bahnverbindung von Weilderstadt nach Pforzheim an den Abg. Geppert (Zentr.); die Petition von Niklashausen wegen Errichtung einer Haltestelle an den Abg. Vansbach (kons.); die Petition von Teutschneurent wegen Herabsetzung des Beitrags zur Straßenunterhaltung an den Abg. Reiser (natl.); die Petition von Triberg wegen Umbau des Bahnhofs in Triberg an den Abg. Denwald (Frdh.); die Petition von Rippoldsau-Wolkach wegen Erbauung einer Nebenbahn an den Abg. Dieterle (Ztr.).

Zur Landtagswahlbewegung in Bayern.

Ludwigshafen, 24. Jan. Als Kandidaten für die Landtagswahl wurden seitens der Sozialdemokratischen Partei Ludwigshafen wieder die bisherigen Landtagsabgeordneten Huber für Ludwigshafen-Stadt und Körner für Ludwigshafen-Land aufgestellt, die Zentrumspartei nominierte für Ludwigshafen-Stadt Stadtrat Hofmann, im Landtagswahlbezirk kandidiert als Zentrumskandidat Landgerichtsrat Schöndorf-Frankenthal, die Nationalliberalen stellten als Kandidaten für den Wahlkreis Frankenthal-Dürkheim Kommerzienrat Kopp-Frankenthal auf, für den auch nach dem Landtagswahl-Übereinkommen die Sozialdemokraten eintreten, wohingegen die Nationalliberalen für den zweiten Abgeordneten in jenem Kreise, der von den Sozialdemokraten gestellt wird, eintreten. Wie es heißt, soll als solcher Keidel-Pirmasenz der frühere Landtagsabgeordnete, als Kandidat nominiert werden.

Zum Wahlergebnis.

Berichtigung. Im Wahlkreis Saizweil-Gardellegen wurde nach einer kurz vor Redaktionsschluss eingegangenen Meldung von Kröcher (kons.), nicht Dr. Böhme (Bauernbund) gewählt. In der Endzusammenstellung muß es daher richtig heißen: 43 Konervative und ein Bauernbund. Die Polen verlieren 2, nicht 3 Sitze.

Noch ein sozialdemokratischer Wahlsieg.

Offenbach, 25. Jan. Die heute vollzogene Landtagsersatzwahl für den 17. hessischen Wahlkreis, Offenbach-Land, hatte folgendes Ergebnis: Redakteur Bernhard Adlung-Mainz (Soz.) 3723, Stadterordneter Franz Kessel-Offenbach (Zentr.) 1986 Stimmen; Rechtsanwalt Garnier (Fortschr. Vp.), der überhaupt nicht kandidiert hatte, erhielt in Rumpfenheim zwei Stimmen. Adlung ist mithin gewählt.

Generalausstand der Landarbeiter in Lissabon.

Lissabon, 26. Jan. Der Ausstand der Landarbeiter ist in 21 Ortschaften allgemein. Die Fabriken haben gleichfalls den Betrieb eingestellt. Alle Arbeiterjuridiate treffen in Lissabon zusammen, um über den Generalstreik zu beraten.

Briefkasten der Redaktion.

Langenbrücken. Eingekanntes nicht verwendbar.

Briefkasten des Arbeiter-Sekretariats.

W. D., hier. Eine solche Krankenheilanstalt gibt es in Baden nicht. Unter den mitgeteilten Umständen dürften Sie am besten tun, sich an das städtische Krankenhaus hier zu wenden.

A. J., Gröningen. Nach von uns eingezogener Erkundigung ist der Zeitpunkt für die Wiedereröffnung des Landesbades noch nicht bestimmt, dürfte aber vor 1. März keinesfalls erfolgen.

E. R., hier. Kommen Sie doch in unsere Sprechstunde. Wir können Ihnen im Briefkasten unendlich die nötige ausgiebige Belehrung geben. Die gewünschte Adresse lautet: Kaiserliches Patentamt Berlin.

Vereinsanzeiger.

Karlsruhe. (Naturfreunde.) Die Mitglieder werden gebeten, an die Vorstandschaft die Bestellung der Einbanddecke zum „Naturfreund“ baldigt aufzugeben. Die Hefte zum Einbinden sind entweder im Lokal einzuliefern oder direkt an Mitglied Kesselhauf, Buchbinderei, Schützenstr. 46, abzugeben. 5178

Karlsruhe. (Arbeiter-Radfahrer-Verein.) Sonntag, 28. Jan., von nachm. 4 Uhr ab, treffen sich die Mitglieder mit ihren Angehörigen bei Mitglied Aufschmann zum „Auerhahn“ zur geselligen Unterhaltung mit Tanzstunde. 5160

Karlsruhe. (Transportarbeiter.) Sonntag Nachmittag Generalversammlung. Siehe Inserat. 5188

Karlsruhe-Mühlburg. (Gesangverein „Bruderkreis“.) Heute Freitag Abend punkt halb 9 Uhr Probe für Männerchor. Montag Abend für gemischten Chor im kleinen Saale des „Röhlen Krug“. Vollzähliges Erscheinen unbedingt nötig. 5170

Daglanden. (Deutscher Metallarbeiterverband.) Samstag, 27. Januar, abends halb 9 Uhr, in der „Linde“ Mitgliederversammlung mit Vortrag des Kollegen L. Rückert über „Das Recht des gewerkschaftlichen Arbeiters“. 5170

Beierheim. (Arbeitergesangverein „Freiheit“.) Samstag, den 27. Jan., abends 8 Uhr, Generalversammlung im „Weißen Aulud“. 5179

Beierheim. (Sozialdem. Verein.) Am Samstag, 3. Februar, abends 8 Uhr, Generalversammlung im „Weißen Aulud“ Wegen Wichtigkeit der Tagesordnung ist das Erscheinen aller Genossen Ehrensache. 5180

Bulach. (Deutscher Metallarbeiterverband.) Samstag, den 27. Januar, abends halb 9 Uhr, in der „Krone“ Mitgliederversammlung mit Vortrag des Kollegen Emil Becherer über „Verzählungen“. 5170

Kleinsteinhach. (Deutscher Metallarbeiterverband.) Samstag, 27. Januar, abends halb 9 Uhr, im „Ochsen“ Mitgliederversammlung mit Vortrag des Kollegen S. Gagenmann über „Unternehmerorganisationen“. 5170

Wörth. (Deutscher Metallarbeiterverband.) Samstag, 28. Jan., nachmittags 3 Uhr, in der Wirtschaft „Schloß“ Mitgliederversammlung mit Vortrag des Kollegen L. Rückert über „Das Recht des gewerkschaftlichen Arbeiters“. 5170

Rastatt. (Deutscher Metallarbeiterverband.) Samstag, 27. Jan., abends halb 9 Uhr, im „Auer“ Mitgliederversammlung. Erhaltung des Jahresberichts. 5147

Oberkirch. (Sozialdemokratischer Verein.) Sonntag, 28. Jan., nachmittags halb 4 Uhr, findet im Lokal zur „Sonne“ unsere Generalversammlung statt. Pflicht ist es, daß alle Mitglieder erscheinen. 5171

Oberkirch. (Turnverein „Freiheit“.) Sonntag, 28. Januar, findet von 11 Uhr vormittags bis 7 Uhr abends im Vereinslokal ein Preiswettbewerb von Weibeln statt, wozu alle Mitglieder und Freunde eingeladen sind. 5171

Deutscher Transport-Arbeiterverband Büro und Arbeitsnachweis Wilhelmstr. 47, Teleph. 3109. Sonntag, den 28. ds. Mts., nachmittags 3 Uhr, im Lokal Schmitt (früher Köllnberger), Berberstraße 5177. Generalversammlung. Tagesordnung: Berichte, Neuwahl, Anträge. Es wird um vollzähliges Erscheinen der Mitglieder ersucht. Die Ortsverwaltung.

Große Ersparnis für Jedermann! Unübertroffen haltbarste Ware, billigste Preise und größte Auswahl in Lederauschnitt gewalzten Kernlederohlen und Flecken zum sofortigen Aufnageln sowie sämtliche Schuhmacher-Bedarfs-Artikel finden Sie bei A. Nymann, Ettlingen Hirschgasse 16 dem wir den Verkauf unserer Spezialität übertragen haben. Sohlenstanzwerke Karlsruhe i. B. PS. Obige Artikel erhalten Sie außerdem: in Karlsruhe, Amalienstraße 37 (im Hofe vatterre) Durlach, Amalienstraße 33 Dürmersheim, Hauptstraße bei L. Sud. 5169

In unserem Inventur-Ausverkauf 5162 so lange Vorrat. Ein Posten Frauen-Filzsehnürstiefel Lederbes. und Absatz, früher 2.90 Frauen-Filzsehnallenstiefel Filz- und Ledersohle, früher 2.85 jetzt jedes Paar Frauen-Kamelhaarschuh Ledersohle, verd. Naht, früher 2.50 Frauen-Lederhausechuh warm Futter früher 2.75 Frauen-Holzsehnürstiefel früher 2.45 Josef Ettlinger Kaiserstrasse 48.

L. Weingand Putz- und Modewaren Karlsruhe-Mühlburg, Philippstrasse 1. Sämtliche 5164 Besatzartikel für Damenkleider Spitzenstoffe pr. Meter von 90 s an.

Zu Versteigerungspreisen habe einen Posten Herren-, Damen- u. Kinderstiefel in allen Größen abzugeben. Ebenso Winter-Schuhwaren in Kamelhaar, Filz etc. zu jedem annehmbaren Preis. W. Krüger, Auktionar, Adlerstraße 40. Rinderbettstelle, schöne, eiserne, neu, für nur 12.90 zu verk. Werner, Schloßplatz 13, Eing. Karl-Friedrichstr. part. r. 5012 Kanarienhahnen u. Hennen sind billig zu verk. Eisenbahnstr. 35, IV

Durlach, Lindenstr. 7, ist ein Laden in Wohn-ung, sowie zwei Maierböden sofort zu vermieten. Schönenstr. 87 im Hinterhaus ist eine Wohnung (2 Zimmer und Küche) zu vermieten. 5194

Seite 7. Deutsch. Ber. Die Jah. G. findet Sonn. „Goldenen... 1. Abre. 2. Jahr. 3. Bah. 4. Stan. bißh. Wir ersuch. Verammlung. Zur Feier „zum „Goldenen öffentl. Pfannk. Ger. eintr. ein H. Holl. Rot. Kopf. Weiß. Kopf. ein W. franz. Blum. große. 35. ein G. ne. Mat. Ra. 3 Pfund. f. Speis. 3. Pfund. Pfannk. G. m. in den b. Verkauf.

Deutscher Metallarbeiterverband Verwaltungsstelle Karlsruhe.

Die jährliche
Generalversammlung
findet Sonntag, den 11. Februar, mittags 2 Uhr, im
„Goldenen Kopf“, Markgrafenstraße 49, statt.

Tagesordnung:
1. Geschäfts- und Kassenbericht.
2. Renewal der Ortsverwaltung.
3. Beratung der einlaufenden Anträge.

Anträge, welche zur Beratung kommen sollen, müssen bis
6. Februar bei der Ortsverwaltung eingereicht sein.
Zum Besuch der Generalversammlung sind alle Funktionäre
unserer Verwaltungsstelle verpflichtet und haben dieselben sich
durch Legitimationskarte und Mitgliedsbuch am Eingang des
Saales zu legitimieren.

Die Ortsverwaltung.

Deutscher Holzarbeiter-Verband Zahlstelle Karlsruhe.

Am Samstag den 27. Januar, abends halb 9 Uhr bei
„Lichter“ („Alte Brauerei Hed“), Kaiserstraße 18

Generalversammlung.

Tages-Ordnung:
1. Abrechnung
2. Jahresbericht
3. Wahl der Ortsverwaltung
4. Stand der Tarifbewegung und Bericht über die
bisherigen Verhandlungen.

Wir erfordern die Kollegen zahlreich zu erscheinen und für die
Versammlung zu agitieren.

Die Ortsverwaltung.

Weingarten.

Zur Feier des Kaisers Geburtstags findet im Gasthaus
zum „Goldenen Löwen“ (Festhalle) in Weingarten

öffentliche Tanzbelustigung

W. Dehn, Wirt.

Weisse Woche

beginnt 5152

Montag, den 29. Januar.

Hermann Tietz.

Pfannkuch & Co

Frische Gemüse

ein Waggon
**Holländer
Rotkraut**
Kopf 35

ein Waggon
Weißkraut
Kopf 35

ein Waggon
**französischer
Blumenkohl**
große Köpfe
35 und 40

ein Waggon
**neue
Malta-
Kartoffel**
3 Pfund 35

ferner
**Speise-
Zwiebel**
Pfund 9

**Holländer
Kartoffel**
3 Pfund 15

Fussballclub

Schwarz **PHÖNIX** Blau
MEISTER DEUTSCHLAND
1908/09. E. V.
Sportplatz links der Rheintal-
bahn entlang. Telefon 1938.
Sonntag, den 28. Januar:
I. Mannschaft gegen
Stuttgarter Union I.
Beginn 1/3 Uhr.
II. Mannschaft gegen Straß-
burger Fußball-Verein
III. Mannschaft, Beginn 1 Uhr.
IV. Mannschaft in Ettlingen
V. Mannschaft gegen VI.
Morgens 10 Uhr.
Abends Familienabend im
Klubhaus. 5174



(E. V.) 5942
Samstag den 27. Jan. 1912
halb 9 Uhr im „Klubhaus“
ordentliche
General-Versammlung.
Sonntag, den 28. Januar
auf unserm Platz, 8 Uhr:
F.-V. Hagenau I
gegen Frankonia I
Abends 7 Uhr, im Burghof
Kostüm-Fest.



Fussball-Club
Mühlburg
Verein für
Rasenspiele
Gegr. 1905. 5040
Mitgl. d. Verb. südd. Fussball-V.
Samstag: Spieler-Sitzung.
Sonntag: Liga-Spiel.
Kickers - Stuttgart - Mühl-
burg 1/3 Uhr.
II. Mannschaft - Grün-
winkel II 1 Uhr
Nach dem Spiel (1/7 Uhr)
Commerz im Klubhaus mit
hum. Vorträgen. III. Mann-
schaft gegen Grünwinkel II.
IV. Mannschaft gegen Grün-
winkel III, 1/11 bezw. 1 Uhr
in Grünwinkel. 5175
Durlach, 3. Etod L, ist ein
möbl. Zimmer preisw. zu verm.

Wegen großem Fettbedarf
kommen Samstag abend 5167
einzelne Gänseteile
mit großer Preisermäßigung zum Verkauf.
H. Durlacher,
Spezialgeschäft für Geflügel und Wurstwaren.
Kaiserstraße 64. Telefon 647.

Schillerstrasse 22 **M** Ecke Goethestrasse

Metropol-Theater

Nur noch heute Freitag
unter andern der grosse Weltchlager:
Ein Kind der Sünde.
Grosses Sensationsdrama in 3 Akten.
Die Hauptspieler sind erste nordische Künstler, und
ist die Handlung eine solch spannende, wie sie bis-
her noch kein Film besass. 5161
Spielzeit 1 Stunde.

Haltestelle der Strassenbahnlinie „Kühler Krug“.

Billiges Schuhwaren-Angebot.

1. Abteilung:
Vogel-**Herren-Schnür-, Schnallen- und Zugstiefel.**
amerik. Form 9 M und 9.50 M
Vogel-**Damenstiefel** mit und ohne Lackapfe, amerik. Form
8 M und 8.50 M
Rindbo-**Herrenstiefel**, breite Form, prima Ausführung 8 M
Rindbo-**Damenstiefel**, breite Form, prima Ausführung 7 M
Rohsch-**Damenstiefel**, Derby, Lackapfen 6.75 M
Rohsch-**Damenstiefel**, Derby, Lackapfen 5.75 M
Rindbo-**Knabenstiefel**, breite Form, 36-40 6.50 M
Rindbo-**Kindertiefel**, breite Form
22-24 3 M 25-26 4 M 27-30 31-35 4.70 M

2. Abteilung:
Herren-**Vogelstiefel**, breite und schlanke Form 8 M
Herren-**Rindbo-**Stiefel****, div. Nummern 6.50 M und 7 M
Vogel-**Damenstiefel**, div. Nummern, jedes Paar 7 M
Rindbo-**Kindertiefel** 27-30 31-34 3.40 M 3.80 M

Ca. 60 Paar braune Damenstiefel in echt Chevreau und
Ziegen, so lange der Vorrat jedes Paar nur 6 M

J. Madlener, Müppurrerstraße 20
Auktionsgeschäft und Schuhlager.
NB. Abteilung 1 find in reiner Leberausführung und über-
nehme ich für jedes Paar volle Garantie. 5510

Achtung!
Großes Preisfest
im
Gasthaus zur **Friedrichskrone, Rintheim.**
Beranstatet vom
Geflügel- u. Kaninchenzuchtverein Rintheim
Eröffnung am Samstag, den 27. Januar bis Montag,
den 5. Februar 1912.
10 wertvolle Preise.
Serie 3 Kugeln 20 Pfg.
Wir laden unsere Festfreunde von Rintheim und Umgebung
hierzu freundlichst ein. 5157

Der Vorstand.

Nachdem Sie mit

Pilo

so sehr zufrieden sind, werden
Sie höflich gebeten, dasselbe bei
Gelegenheit weiter zu empfehlen.
Schönen Dank dafür im Voraus.

Gelegenheitskauf!
Wegen vorgerückter Saison
werden die noch vorhandenen
Restbestände in
**Jacquard-Decken und
Bett-Lappichen**
solange Vorrat reicht zu fol-
genden enorm billigen Preisen
abgegeben:
per Stück Mk. 2.40, 2.60,
2.80, 3.-, 3.50, 3.80, 4.-,
4.50, 4.80, 5.-, 5.50, 6.50,
6.80, 7.-, 7.50, 7.80, 8.-,
8.50, 9.-, 10.-, 11.-
und 12.-.

Arthur Baer
Kaiserstr. 133, 1. Treppe hoch,
Ecke Kaiser- und Kreuzstr., Eing.
Kreuzstr. neben der kleinen Kirche.

Hundjagelaufen, schottische
Masse,
männlich, gelbroter Rücken, weiße
Füße. Abzuholen gegen Futter-
geld und Einrückungsgebühr bei
Maximilian Imhoff
Forchheim. 5163

Unserem Kollegen Dito
Wächel zu seinem 32. Ge-
burtstag ein an der
Durlacher Allee 20 er-
schallendes, in der Mark-
straße 39 verhallendes und
in der „Insel Helgolands“
verhallendes
5165
dreifaches Hoch!

Kostüm, Münchener Kindel,
einmal getragen, preiswert zu
verkauf. Marienstr. 33, Laden.

Maskenkostüm, schwedische
Gäuerin,
einmal getragen, preiswert zu
verkauf. Marienstr. 33, Laden.

Maskenkostüm, Pirette
und
Holländerin, sind zu verkaufen
Waldbornstr. 33, 2. St. links.

Sehr
schönes **Maskenkostüm**
(Pirette), billig zu verkaufen
ebent. auch zu verkaufen. 5143
Lachnerstr. 16 5. Etod.

Feibelmanns Weisse Woche

5158

dauert vom 22. bis 29. Januar

und bietet infolge des grossen Preissturzes der Rohbaumwolle ganz aussergewöhnliche Vorteile. Es ist daher die beste Gelegenheit geboten zur Anschaffung von Brautausstattungen und zur Ergänzung des Hausstandes in sämtlichen Arten Leibwäsche, Tischwäsche, Bettwäsche etc.

Damenhemden, 110 cm lang, aus soliden Stoffen, feiner Stickerei, Madeirapasse u. Bandverzierung per Stück **1.— bis 4.50**

Damen-Beinkleider, gerades Fasson, Knie- und Rockhose aus feinem Stoff u. reicher Stickerei per Stück **65.- bis 3.15**

Unterröcke, in allen Grössen, aus feinem Renforce, Mullstickerei, reivolant, Bandverzierung etc. **2.25 bis 11.—**

Ein Restposten Untertaillen

aus feinem Stoff mit guter Stickerei od. Valenciennespitzen, vorrätig in den Weiten 60 bis 76

Serie I Serie II Serie III
1.25 1.55 1.80

der reguläre Verkaufswert ist Mk. 1.80 bis 3.—

Hemdentuche und gerauhte Croise

Fabrikat der Gesellschaft Spinnerei u. Weberei Ettlingen

Hemdentuch per Meter 38.- 42.- 50.- 55.-
gerauhte Croise per Meter 60.- 69.- 80.-

Die regulären Verkaufspreise sind bedeutend höher.

Hemdentuche und gerauhte Croise

erstklassige elsässische Fabrikate

Hemdentuch per Meter 27.- 35.- 45.- 52.- 60.-
Maccotuch imit. feine Qualität per Meter 60.-
Hemdentuch 80 cm breit " " 16.-

St. Gallerer Stickereien

für alle Wäsche geeignet

Serie I II III IV
per Meter 15 23 35 50

Die Stücke halten 4,10 Meter und werden nur stückweise abgegeben.

Sensationell!

ca. 70 cm breite feine Stickerei-Volant Meter 75 90
Der reguläre Wert ist bis M. 2.—
Stickereistoffe zu Untertaillen Serie I 65.- Serie II 75.-
70 cm breite Lochstickereien, für Blusen u. Kleider geeignet

Serie I II III IV V
Meter 75 95 1.30 1.45
120 cm breite Lochstickereien
Serie I II III IV V
Meter 1.85 2.50 3.25 3.75 4.25

Bielefelder, Schlesische Halb- u. Reinleinen

Ein grosser Posten 80 und 160 cm breit für alle Wäsche geeignet.

Halbleinen, 80/84 cm breit Serie I II III Mtr. 95.- 1.15 1.45 1.65 1.85

Rein Leinen, 80/84 cm breit Serie I II III Mtr. 95.- 1.15 1.45 1.65 1.85

per Meter 1.05 1.18 1.35 per Meter 1.95 2.25 2.75

150 cm breit Halbleinen Meter 65.-
160 cm breit Reinleinen Bielefelder Rasenbleiche . Meter 1.98

Froffierhandtücher

Grösse 50/110 Stück 60.-
Grösse 50/110 Stück 70.-
Grösse 60/130 Stück 83.-
Grösse 50/120 Stück 98.-

Handtücher, grau per Mtr. 8.-
Handtücher, grau per Mtr. 16.-
Handtücher, weiss per Mtr. 20.-
Handtücher, Halbleinen . 35.-
Handtücher, Halblein., Mtr. 48.-
Ia. Qualität.

weisse Brocatbettdamaste

Ein grosser Posten baumwollene

halb und rein Macco, moderne Dessin mit Seidenglanz

Serie I Serie II Serie III Serie IV

per Meter 95.- 1.25 1.45 1.70

130 cm breit Damast Meter 58.-

160 cm breite weisse Crefonne für Betttücher per Meter 65, 88, 115.-

Bettbarchente und Daunenköper

80 cm breit, rot und bunt

Serie I Serie II Serie III Serie IV

Meter 75 1.— 1.25 1.60

der reguläre Wert ist per Meter Mk. 1.— bis 2.25

180 cm breit, rot und bunt

Serie I Serie II Serie III Serie IV
Meter 1.30 1.65 1.90 2.40

der reguläre Wert ist per Meter Mk. 1.80 bis 3.50

160 cm breit. Serie I 2.25 Serie II 2.60
der reguläre Preis ist per Meter Mk. 3.— bis 3.80

NB. Durch geringe Geschäftsspesen, die durch den Verkauf in der I. Etage entstehen, bin ich in der Lage, gute Qualitäten zu den denkbar billigsten Preisen zu verkaufen.

Versand nach auswärts von Mk. 20.— an franko.

Verkauf guter Waren bei wirklich billigen Nettopreisen.

H. Feibelmann

Kaisersfr. 175 I. Etage im Konfektionshaus v. Hirt & Sick Nach.

Verkauf an Wiederverkäufer ausgeschlossen.

Pfannkuch & Co

Obst

Französische
Äpfel
3 Pfund 45.-
3 Pfund 50.-
3 Pfund 60.-

Spanische
Orangen
Stück 4, 5 u. 7.-

Mandarinen
Stück 3.-

Wallnüsse
Pfund 30.-

Datteln
Pfund 35.-

Frische America
Trauben
Pfund 60.-

Pfannkuch & Co
C. m. b. H.
den bekanntesten Verkaufsstellen.

Voranzeige! Montag, 29. Januar. Weisse Woche.

H. S. C.

H. S. C.

Unsere

„Weisse Woche“

bietet in Anbetracht der unvergleichlich billigen Preise für nur erstklassig, bewährte gute Qualitäten die günstigste Einkaufs-Gelegenheit!

H. Schmoller & Co

Besonders geeignet für komplette Brautausstattungen!

Wir bitten um Beachtung unserer Fensterauslagen!

Stadt
Arbeitsamt

Gesucht

Privatbäuerinnen,
Mädchen die bürgerlich kochen können,
Küchenmädchen für Wirtschaft,
Zimmermädchen.

Städt. Arbeitsamt
(weiblicher Arbeitsnachweis).
Zähringerstrasse 100.
5155 Telephon 629.

Friedrich Schuler,
Damen- und Herrenfrisier,
Schützenstrasse 44, nächst Marienstrasse

empfehlen den titl. Damen feinen auf's modernste mit den neuesten Apparaten eingerichteten

Separaten Damen-Frisieralon.
Eingang durch den Hausflur.

Ihren reparaturen.
Anerkannt beste und billigste Reparaturwerkstätte seit zwölf Jahren. Reinigen und reparieren 1.50 Mk., reinigen und reparieren und neue Feder 2 Mk., Feder einlegen und ölen 1.20 Mk., Glas, Feiger, Bügelring je 25 Hg. Reparaturen an Wand- und Federuhren ebenfalls billig und unter Garantie. 4604

Joh. Träger,
Kaiserstrasse 17, Stb. 2. Et.

In einem guten bürgerlichen

Mittagsstich

können noch einige Herren teilnehmen. Näb. Georgfriedrichstrasse 18, Metzgerei. 5120

2 Maskenkostüme

(Tyroler und Tyrolerin) sind zu verkaufen, auch einzeln
Maienstr. 18, Stb. 3. Et. 118.

Colosseum-Restaurant.
Haupt-Anschank der Brauerei Schrempf.
Jeden Freitag
Schlachttag
802 Hochachtend J. Hs. Ulmer.

Arbeiter! Agitiert für den Volksfreund.

Bekanntmachung.
Am Samstag, 27. Januar (Kaisers Geburtstag) wird kein Hausmüll abgeholt; dafür erfolgt die Abholung am Montag den 29. Jan. im ganzen Stadtgebiet.
5126
Karlsruhe, 28. Jan. 1912.
Städt. Tiefbauamt.

Werkstätte oder Lager-
raum ist auf sofort oder später zu vermieten. 4768
Näheres bei J. Madlener,
Rüppurrerstrasse 20.

Maskenkostüm Bauern-
dirndl,
billig zu verkaufen od. zu verk.
Eisenbahnstrasse 10 3. Et. r.